

PFARRBRIEF FÜR UNSERE GEMEINDEN



HEILIG GEIST

ST. LAURENTIUS

ST. MICHAEL



**Nicht der
Kopf muss
zerbrochen werden,
um in der Wahrheit
weiter zu kommen,
sondern das Herz.**

Martin von Tours



Kommt in oder die Kfd wird's wieder rocken!



Karneval der Kfd-Frauen St. Michael,
im Jugendheim St. Michael, Merodestr. 73, 41199 Mönchengladbach
und zwar am:



Datum	Beginn	Einlass	Preis/Karte Mitglied & Partner	Preis/Karte Gäste
Fr. 20.01.2017	20.00 Uhr	19.00 Uhr	9,00 €	13,00 €
Sa. 21.01.2017	20.00 Uhr	19.00 Uhr	9,00 €	13,00 €
So. 22.01.2017	17.00 Uhr	16.00 Uhr	9,00 €	13,00 €
Fr. 27.01.2017	20.00 Uhr	19.00 Uhr	9,00 €	13,00 €
Sa. 28.01.2017	20.00 Uhr	19.00 Uhr	9,00 €	13,00 €

NEU

NEU

Kartenverkauf im Jugendheim St. Michael am:

Sa. 12.11.2016, 9.00 Uhr bis 10.00 Uhr für Mitglieder, ab 08.30 Uhr Nummernausgabe
10.30 Uhr bis 11.30 Uhr freier Verkauf

Zusätzlicher Kartenverkauf im Jugendheim St. Michael:

jeden Mittwoch ab dem 16.11.2016, jeweils von 18.00 Uhr bis 18.30 Uhr





PETER WEIDEMANN · PFARRBRIEFSERVICE.DE

„Meine Zeit steht in deinen Händen..“

...dieser Liedtext aus unserem Gesangbuch kam mir in den Sinn, als ich an den November dachte...ein Monat, der mit seinen Feiertagen zum Nachdenken „über Gott und die Welt“ einlädt.

Da tauchen Fragen auf, die mich und mein Leben im Kern betreffen: Woher komme ich...worauf läuft am Ende meines Lebens alles hinaus...was macht mein Leben sinnvoll und lebenswert? Wie viel Zeit bleibt mir noch...?

Auf dem Turm der St. Laurentius Kirche steht in großen Lettern geschrieben:

„NUTZ DEINE ZEIT!“

Offensichtlich war es auch schon vor 125 Jahren, als diese Kirche fertig gestellt wurde, „Thema“ über unsere geschenkte Lebenszeit nachzudenken.

Im Alltagstrott vergessen wir nur allzu oft solchen tiefschürfenden Fragen nachzugehen – anderes, scheinbar Wichtigeres muss geregelt, erledigt, bewältigt werden.

Doch zwischendrin, ganz plötzlich, steht er da: der Tod! – Meist ohne Vorankündigung...

Bei jedem Abschied, nicht erst am Grab eines geliebten Menschen oder angesichts des nahenden eigenen Sterbens aufgrund einer schweren, lebensbedrohenden Erkrankung...wird uns vor Augen geführt: Jeder ist nur „Gast auf Erden“...

Kein Grund, den Kopf in den Sand zu stecken und Trübsal zu blasen! Sondern eher, leise zu sich selbst zu sagen: Dann mach etwas aus dieser Zeit, nutze dich und deine Begabungen, um dir und anderen Menschen das Leben lebenswert zu machen, denn es ist ein Geschenk aus Gottes Hand!

Und es wird mit dem Abschied von dieser Welt nicht zu Ende sein – „das Beste kommt noch zum Schluss“ sozusagen: ein Leben ohne Trauer und Tränen – ein Leben, das nie enden wird: ein Leben in der vollkommenen Liebe und Geborgenheit Gottes – ein Zuhause, wo wir all' diejenigen wiedersehen werden, von denen wir uns hier auf Erden schon haben verabschieden müssen. Gute Aussichten also...!

So gesehen wirkt der November gar nicht mehr so „grau“ und „tot“, sondern eher lebens-bejahend!

Ursula Kutsch

Der „Prozess“ geht weiter ...

Natürlich, denn das besagt ja schon das Wort ... Aber im Ernst:

Unter Anleitung unseres Begleiters Jürgen Maubach haben wir uns in den letzten beiden Treffen im Juni und am 27. September mit unserer Sicht auf Leben und Situation der drei Gemeinden befasst. Wir haben untersucht, welche Angebote sich neu entwickelt haben, welche hohe Strahlkraft haben, welche wenig Resonanz erfahren oder welche gut eingeführt sind und fast von alleine laufen. Danach ging es um eine Einschätzung von „Menschen und Milieus“ in den drei Gemeinden, um einen Blick auf die Stadtentwicklung und um eine Einordnung der Situation von Pfarre/Kirche.

Auf der Basis dieser Analysen soll nun beim nächsten Mal überlegt werden, wie eine Leitung der Pfarre, die koordinieren, unterstützen, verknüpfen soll, die das Eigene der Gemeinden fördern, Prozesse anstoßen, kritisch abwägen und Räume für Entwicklung schaffen soll, aussehen, arbeiten könnte, wie sie zusammengesetzt sein müsste, damit das Leben in unserer Pfarre und in den Gemeinden eine Chance hat. Erst ganz am Schluss wird dann nach allen Vorüberlegungen über mögliche Modelle einer Leitung nachgedacht werden. Was aber auf jeden Fall wichtig ist: Wir haben uns auf einen gut angeleiteten Weg mit offener und vertrauensvoller Kommunikation und ohne jeden schiefen Blick auf „die anderen“ gemacht. Warum soll das, was in der Gruppe der sehr unterschiedlichen Vertreter gelingt, nicht auch im Miteinander der drei Gemeinden unserer Pfarre möglich sein?

Wolfgang Habrich

Jedes Kind hat ein Recht auf einen Namen

...so lautete das Thema des Weltkindertages.

Auch in diesem Jahr kamen am 20. September ca. 100 Kinder der beiden Geistenbecker Tageseinrichtungen zusammen, um gemeinsam den Weltkindertag zu feiern.

Zunächst trafen sich die Kinder mit Pfarrerin Raff und ihren Erzieherinnen zu einem Wortgottesdienst in der evangelischen Kirche. Wie schön und wichtig Namen sind, wurde in Liedern und Texten erfahren. Ein Rollenspiel vom verlorenen Schaf wurde mit schönen Bildern von den Kindern dargestellt. Das Schaf wurde vermisst und mit seinem Namen gerufen und schließlich gefunden. Jeder ist wichtig und wertvoll. Pfarrerin Raff fand mit anschaulichen Worten die Aufmerksamkeit der Kleinen.

Anschließend ging es zu Spiel und Spaß in die Kindertagesstätte. Hier waren Aktionsbereiche vorbereitet. Die Kinder durften ihren Namen stempeln und mit Stickern verzieren. Mit großen Druckbuchstaben schrieben die Kinder ihren Namen auf Plakate, die zum Andenken in der Einrichtung aufgehängt wurden. Neben Bewegungsspielen in der KiTa, gab es natürlich auch kleine Stärkungen. Es wurden zahlreiche Fotos „geschossen“, die von den Kindern und Eltern gerne am digitalen Bilderrahmen angesehen werden. So bekommen die Eltern und Besucher der KiTa's einen Einblick in das Geschehen am Weltkindertag.

Wir freuen uns schon heute auf das nächste gemeinsame Fest im Sinne der Ökumene.

Christel Bremm

Kinder-Bibel-Tag in St. Michael – zum Abschluss mit Erntedankfest

Schon zum 21. Mal wurden Kinder-Bibel-Tage in St. Michael angeboten, und wie im vorigen Jahr hatten drei Gemeindefereferentinnen, neun Mütter und eine jugendliche Helferin alle Kinder zwischen fünf und elf Jahren an einem Samstag dazu eingeladen. Auch die vorjährige Arbeitsweise war gut angekommen, so dass die 34 Kinder jeweils nicht in ihrem Gruppenraum blieben, sondern diesen rotationsweise wechselten. Die biblische Geschichte von König Saul, seinem Sohn Jonathan und David, der einst Goliath besiegt hatte, jetzt aber mit seiner Harfe die



FOTO: WKP

schlechte Laune des Königs vertrieb, wurde zunächst nach der Begrüßung im Plenum durch ein Puppentheater aufgeführt. Mit Bastel- und Malarbeiten, Liedern und kreatives Herstellung eines Bildes erarbeiteten sie das Thema: „Freunde fürs Leben“. Da er über Mittag hinaus dauerte, gab es natürlich eine Stärkung, diesmal mit belegten halben Brötchen, wo auch der süße Aufstrich nicht fehlen durfte, kleingeschnittenes Gemüse mit Dipps, und in den fünf Gruppenräumen jeweils ein Körbchen mit Süßigkeiten.

Im Abschlussgottesdienst am Sonntag konnten sich die BesucherInnen ebenfalls an dem lustigen Puppentheaterstück erfreuen. „Einfach spitze, dass du da bist“ hieß das Lied zu Anfang - und es waren sehr viele da. Besonders „Michel“ freute sich über die schon lange nicht mehr dagewesene große Zahl von Kindern.

In diesem Jahr wurde mit dem Abschluss auch das Erntedankfest gefeiert. So hatten die Frauengemeinschaft und fleißige HelferInnen im Vorfeld schon Bänke und Tische aufgestellt, diese ansprechend geschmückt und alles für ein gemütliches Schmausen im Sonnenschein vor der Kirche vorbereitet. Aus der Küche vom Elisabeth-Krankenhaus gab es leckeren Zwiebelkuchen und eine schmackhafte Kürbissuppe. Kaffee, Federweißer und alkoholfreie Getränke gehörten natürlich zum Mittagsschmaus dazu. Mit einem Spiel- und Maltisch vor der Kindertagesstätte war für Unterhaltung der Kleinsten gesorgt worden.

Traditionell hatte die Kindertagesstätte zum Erntedank in einem Bollerwagen haltbare Lebensmittel für die Mönchengladbacher Tafel gesammelt und in der Kirche aufgestellt, wo die KirchenbesucherInnen auch noch dazu spenden konnten.

Märchenerzählerin im Frauentreff

Beim letzten Frauentreff hatten wir Frau Anka Franken, eine Märchenerzählerin, zu Gast. Zunächst erklärte sie uns, dass Märchen eigentlich von und für Erwachsene erzählt und erst später für Kinder aufgeschrieben wurden. Sie hatte sich für unseren Abend Märchen ausgesucht, die das Spinnen und Weben zum Inhalt haben. Übergangslos von der Einführung erzählte Frau Franken ein Märchen nach dem anderen frei aus ihrem Gedächtnis. Alle 21 Frauen waren gespannt, hörten ihr aufmerksam zu, lächelten zeitweise, waren fasziniert von der genauen Erzählung.

Für jedes Märchen bedankten sich die Zuhörer mit Applaus. Man konnte spüren, dass Frau Franken viel Spaß beim Erzählen hatte und es den Frauen viel Freude machte und sie den Abend genossen haben.

Das nächste Frauentreff ist am 15. Dezember. Dann werden wir im Rahmen des lebendigen Adventkalenders einen Abend gestalten.

Für den Frauentreff, Ilona Lange

Krönungsmesse und Tanzabend der St. Josef Schützenbruderschaft Geistenbeck

In einer würdevollen und von Pfarrer Michael Röring zelebrierten Messe in der vollbesetzten Kirche Heilig Geist Geistenbeck fand am 1. Oktober die Krönung der neuen Majestäten des Schützenjahres 2016/2017 statt. Zur großen Freude aller Anwesenden war Präses Johannes van der Vorst trotz Reha-Aufenthalt nach Geistenbeck geeilt um als „Helfer“ die Messe mit zu gestalten.

König Rolf Wateler mit seiner Ministerin Ilona Mörs und seinem Minister Hans Büschgens, Prinzessin Jennifer Horn mit ihren Ritterinnen Marion Drews und Andrea Brocker sowie Schülerprinz Marcus Drews mit seinen Rittern Simon Drews und René Horn wurden von Pfarrer Michael Röring die zuvor gesegneten Insignien überreicht. Brudermeister Hartmut Nix wies in seinen Worten noch einmal darauf hin, dass die gerade gesegneten und überreichten Silber nicht nur äußerer Schmuck sind, sondern auch die Träger gesegnet sind und die Silber sollen sie daran erinnern, dass sie Vorbilder sind und Verantwortung tragen. Unter musikalischer Führung des Bundesschützen-Spielmansszuges Vereinigte Spielleute Giesenkirchen 1906 und unter Polizeischutz des Bezirksbeamten Gerhard Willems erfolgte anschließend der Umzug zur Turnhalle auf der Steinsstraße.

Nach dem von den Vereinigte Spielleute“Giesenkirchen 1906 begleiteten feierlichen Einzug in die liebevoll geschmückte Turnhalle stellten sich Majestäten, Bruderschaftsfahne und Wachgruppe auf der Bühne den Fotografen und dem Publikum. Nach der Vorstellung der neuen Majestäten durch den Brudermeister erfolgte die Krönung der Königin Marion Wateler durch Ministerin Ilona Mörs, Prinzessin Jenny Horn und Ulrike Nix. Direkt im Anschluss ernannte König Rolf Wateler seinen Sohn Lars zum Adjutanten, als äußerliches Zeichen schmückt ihn nun die Adjutanten-Kette. Danach ein Ständchen der Vereinigten Spielleute Giesenkirchen 1906 für das Königshaus. Nach einigen Begrüßungen offizieller Gäste, an der Spitze die Bezirksvorsteherin Süd Barbara Gersmann. Dann konnte der Tanzabend richtig losgehen. Viele Mitglieder des Rates der Stadt Mönchengladbach, die befreundeten Bruderschaften aus Hockstein, Giesenkirchen, Hardterbroich und Mülfort, Vereine und Gruppierungen und nicht zuletzt die gastgebende Bruderschaft Geistenbeck, füllten die Turnhalle.



FOTO: ULRICH WATELER

Auch die jüngsten Repräsentanten der Bruderschaft, der Schülerprinz mit seinen Rittern, meisterten alle Aufgaben, vom Einzug bis zum Auszug am späten Abend, mit Bravour. Eine beachtliche Leistung, bedenkt man, dass der 15-jährige Simon hier der „Senior“ ist.

Überraschungsgast Michael (Thomassen) Wendler sang für das Königshaus, in erster Linie wahrscheinlich doch für Ministerin Ilona Mörs. Auch die KG Blau Gelbe Funken Geistenbeck überraschte mit Auszügen aus ihrer neuen Playback Show.

Beste Musikbegleitung durch das Duo Starfighter während der Ehrentänze und des gesamten Abends garantierte eine tolle Stimmung in der proppevollen Turnhalle. Das Publikum von Kindern über Jugendliche und junge Erwachsene bis zu den junggeblieben Gästen, alle hatten einen Riesenspaß.

Rolf Wateler, Bruderschaft Geistenbeck

IMPRESSUM

Herausgeber: Pfarrei St. Laurentius
 Redaktion: Ehrenamtliches Redaktionsteam
 Gestaltung/Layout: Angelika Schreiber
 Druck: Gemeindebrief Druckerei, 29393 Groß Oesingen
 Auflage: 4500 Stück

Erscheinungsweise: monatlich (10-mal jährlich)
 Redaktionsschluss:

31. Oktober für die Ausgabe Dezember
30. November für die Doppelausgabe
Januar / Februar 2017

Die E-Mailadresse des Pfarrbrief-Redaktionsteams lautet: Redaktion.Laurentius@t-online.de

Die E-Mailadresse für die Newsletter-Anforderung lautet: newsletter.laurentius@t-online.de



Wir gratulieren zum Geburtstag im November









Das Sakrament der Taufe empfangen:**Das Sakrament der Ehe haben sich gespendet:****TERMINE****Ergänzung zur Gottesdienstordnung – besondere Kollekten:****Allerheiligen, Dienstag, 1. November**

Kollekten für die Kirchenkasse

Opferstockkollekten für die Priesterausbildung

Samstag / Sonntag, 5. / 6. November

Kollekten für die Büchereiarbeit in der Pfarre

**Sonntag / Sonntag, 12. / 13. November**

Kollekte für die Lepra Hilfe

**Sonntag / Sonntag, 12. / 13. November**

Kollekten für die Kirchenkasse

**Samstag / Sonntag, 19. / 20. November**

Kollekten für die Kirchenkasse

Opferstockkollekten für die Diaspora

Samstag / Sonntag, 26. / 27. November

Kollekten für die Kirchenkasse

**Offene Kirche am Dienstag,
1. November um 19.00 Uhr.**



Im Anschluss an den **Ökumenischen Gottesdienst am Sonntag, den 13. November**, werden wir gemeinsam mit dem **Bürgerverein die Totenehrung** halten.



In der **Messfeier am Samstag, 5. November um 18.00 Uhr** werden die **Jahresgedenken** für die Verstorbenen der vergangenen fünf Jahre gelesen.



Fatima Rosenkranzandacht am Sonntag, 13. November um 15.00 Uhr.



Orgelmusik zur Marktzeit am Dienstag, 8. November von 9.45- bis 10.15 Uhr.



Dienstag, 15. November, Wortgottesdienst der Caritas zum Elisabethtag mit anschließendem Treffen im Jugendheim.



Seniorentagesstätte Odenkirchen



19. November Bingo-Nachmittag montags, dienstags, mittwochs: Skat
donnerstags: Rommé-Spiele
freitags: Rummy-Cup-Spiel
gespielt wird jeweils ab **13.00 Uhr**, Ende offen.
Die Bingo-Nachmittage finden immer samstags um **14.00 Uhr** statt.

Gedächtnstraining jeden 1. Dienstag im Monat um 15.30 Uhr.

Singkreis 14-tägig montags um 14.00 Uhr, Leitung Herr Reichert.

Informationen zu den Veranstaltungen unter der Telefonnummer 02166 – 60 47 92.

Die **Seniorentagesstätte, Zur Burgmühle 33 a**, ist **geöffnet montags - freitags von 12.00 bis 18.00 Uhr**.

Mittwoch, 16. November, Messfeier der Caritas anlässlich des Elisabethtages, anschließend **Treffen** im Johannes-Giesen-Haus.



Donnerstag, 17. November um 9.00 Uhr, Wortgottesdienst der KFD mit anschließendem Frühstück im Johannes-Giesen-Haus.



Am **Donnerstag, den 17. November** findet ab **14.30 Uhr DRK Blutspende im Pfarrheim** statt.



Unser **Büchermarkt und das Café Bergstation** ist von **14.30 - 18.30 Uhr** geöffnet.

Am **Samstag, den 19. November** ist unser **Büchermarkt von 11.30 bis 14.00 Uhr** geöffnet.



Samstag, 12. und Sonntag, 13. November, Basar für die Leprahilfe.



Abendlob am Mittwoch, 23. November um 19.00 Uhr.



Am **Donnerstag, 24. November** findet der alljährliche **Nikolausmarkt** statt.



Abendmusik am **Freitag, 25. November** um **20.00 Uhr**.



Am **Freitag, den 25. November**, lädt die **St. Josef Schützenbruderschaft** zum **Glühweinabend** auf den **Kirchplatz** ein.



Am **Sonntag, den 27. November** laden wir ab **10.30 Uhr** zur **Talentbörse im Pfarrheim** ein. Es werden wieder die unterschiedlichsten selbstgemachten Dinge angeboten.



Wichtig!

Liebe Besucher unserer Gottesdienste, wie Sie wissen, wird alles dafür getan, dass die Gottesdienstordnung in gewohnter Weise aufrecht erhalten wird.

Wir bitten um Ihr Verständnis dafür, dass es trotzdem gelegentlich zu kurzfristigen Änderungen kommen kann.

Achten Sie daher bitte besonders auf Ankündigungen und Aushänge. *Das Pastoralteam*



Schmöckerspaß in unserer **Bücherei**. Hier finden Sie nicht nur für jeden Leseschmack das richtige Buch, sondern auch Zeitschriften zu verschiedenen Themen und DVDs.

Unsere Öffnungszeiten sind:

Dienstag 10.00 -12.00 Uhr,

Mittwoch 15.30 - 18.00 Uhr,

Donnerstag 17.30 - 18.30 Uhr.



Notizen

Unsere **Kirche** ist **dienstags und freitags** von **10.00- bis 12.00 Uhr** für Besucher geöffnet.



Fehlerteufel

Jeder Mensch macht Fehler.

Das Kunststück liegt darin, sie dann zu machen, wenn keiner zuschaut.

Peter Ustinov

Sollte der Fehlerteufel zugeschlagen haben, bitten wir dies zu entschuldigen. *Das Redaktionsteam*



AUS DEN GEMEINDEN

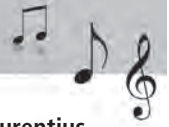
Totengedenkfeier

Am Volkstrauertag, den 13. November, gegen 10.15 Uhr findet im Anschluss an den Wortgottesdienst in der Kirche Heilig Geist eine Gedenkfeier für die Opfer von Krieg, Terror und Gewalt statt. In diesem Jahr wird die Ansprache von Frau Bürgermeisterin Petra Heinen-Dauber gehalten. Die St. Josef Schützenbruderschaft Geistenbeck e. V. und die Freiwillige Feuerwehr Rheydt haben ihre Teilnahme zugesagt.

Für den Bürgerverein Geistenbeck Ilona Mörs

St. Laurentius	TAG	DATUM	St. Michael	Heilig Geist
ALLERHEILIGEN		ALLERHEILIGEN		
11.00 Uhr Hl. Messe für die Pfarre St. Laurentius 15.00 Uhr Andacht auf dem kath. Friedhof Wiedemannstraße	Di	01.11.	11.00 Uhr Hl. Messe für die Pfarre in St. Laurentius 15.00 Uhr Andacht auf dem kath. Friedhof Wiedemannstraße	11.00 Uhr Hl. Messe für die Pfarre in St. Laurentius 15.00 Uhr Andacht auf dem kath. Friedhof Wiedemannstraße
	Mi	02.11.	07.45 Uhr Schulgottesdienst des Gymnasiums	
	Do	03.11.		09.30 Uhr Hl. Messe
	Fr	04.11.		
32. SONNTAG IM JAHRESKREIS		32. SONNTAG IM JAHRESKREIS		
18.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier	Sa	05.11.	18.00 Uhr Vorabendmesse mit Jahresgedenken	15.00 Uhr Hl. Messe der vietnamesischen Gemeinde 18.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier
11.00 Uhr Hl. Messe 12.00 Uhr Tauffeier	So	06.11.	09.30 Uhr WGD mit Kommunionfeier zur Eröffnung des Erstkommunion-Vorbereitungsweges	09.30 Uhr Hl. Messe
	Mo	07.11.		
18.00 Uhr Hl. Messe in der Kapelle Wetschewell	Di	08.11.	20.00 Uhr Offene Kirche	
	Mi	09.11.	08.15 Uhr Schulgottesdienst der 1. und 2. Kl. der KGS Bell	
	Do	10.11.		08.00 Uhr WGD GGS Steinsstr. 3./4. Klassen 09.30 Uhr Hl. Messe
	Fr	11.11.	10.30 Uhr Hl. Messe im Altenheim Am Pixbusch	
33. SONNTAG IM JAHRESKREIS		33. SONNTAG IM JAHRESKREIS		
18.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier	Sa	12.11.	18.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier	18.00 Uhr Vorabendmesse
11.00 Uhr Hl. Messe 15.00 Uhr Fatimaandacht	So	13.11.	09.30 Uhr Hl. Messe	09.30 Uhr Ökum. Gottesdienst zum Volkstrauertag mit Totenehrung
	Mo	14.11.		
18.00 Uhr Hl. Messe	Di	15.11.		
15.00 Uhr Hl. Messe zum Elisabethtag der Caritas	Mi	16.11.		
	Do	17.11.		09.30 Uhr Hl. Messe
	Fr	18.11.		
CHRISTKÖNIGSFEST		CHRISTKÖNIGSFEST		
18.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier	Sa	19.11.	18.00 Uhr Vorabendmesse	18.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier
11.00 Uhr Festmesse zum Kirchenjubiläum	So	20.11.	09.30 Uhr WGD mit Kommunionfeier	09.30 Uhr Hl. Messe
	Mo	21.11.		
18.00 Uhr Hl. Messe	Di	22.11.		
15.00 Uhr Hl. Messe im evangelischen Altenheim	Mi	23.11.		
09.00 Uhr Frauengottesdienst	Do	24.11.		09.30 Uhr Hl. Messe
	Fr	25.11.		
1. ADVENTSSONNTAG		1. ADVENTSSONNTAG		
18.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier	Sa	26.11.	18.00 Uhr WGD mit Kommunionfeier	18.00 Uhr Vorabendmesse
11.00 Uhr Hl. Messe	So	27.11.	09.30 Uhr Hl. Messe	09.30 Uhr WGD mit Kommunionfeier
	Mo	28.11.		
18.00 Uhr Roratemesse	Di	29.11.		
	Mi	30.11.	08.15 Uhr Schulgottesdienst der 3. und 4. Kl. der KGS Bell	

Kirchenmusik in Liturgie und Konzert



Dienstag, 1. November, St. Laurentius
11.00 Uhr, Gregorianik zum Hochfest
Allerheiligen. Schola gregoriana.

Dienstag, 8. November, St. Laurentius
9.45 – 10.15 Uhr, Orgelmusik zur Marktzeit:
Max Reger zum 100. Todestag.

Dienstag, 15. November, St. Laurentius
18.00 Uhr, 125. Geburtstag unserer Kirche
St. Laurentius.
Der Abendgottesdienst wird von Chören und vielen Mitgliedern unserer Gemeinde musikalisch mitgestaltet.

Freitag, 18. November, St. Laurentius
16.00 Uhr, Musical für Kinder und Erwachsene:
PETRUS – Vertrauenssache, von Ruthild Wilson.
Kinderchor St. Laurentius und Schulchor
der Astrid-Lindgren-Grundschule.
Instrumentalensemble.

Sonntag, 20. November, St. Laurentius
11.00 Uhr, Festgottesdienst
zum 125. Kirchweihfest St. Laurentius.
Ensemble International Brass, Kirchenchor, Jugendchor und Kinderchor St. Laurentius.

Mittwoch, 23. November, St. Laurentius
19.00 Uhr, Abendlob.

1. Advent, 27. November, St. Michael
9.30 Uhr, Lieder zum Advent mit dem
coro michaelis.

1. Advent, 27. November, St. Laurentius
11.00 Uhr, im Rahmen des Gottesdienstes zum
1. Advent feiert der Kirchenchor sein Cäcilienfest,
Missa in C von W.A. Mozart.

Stephanie Borkenfeld-Müllers

Tel. 02166 / 68 06 26

stephanie.borkenfeld-muellers@t-online.de



Offene Kirche in St. Michael

Feste Termine muss man einhalten. So laden wir auch am **Feiertag Allerheiligen**, dem ersten Dienstag im November, ein zu unserem monatlichen Abend in der Kirche – mit Getränken und Knabereien, mit gemeinsamem Abschluss um den Altar und spannenden Gesprächen über „Gott und die Welt“ im Seitenraum der Kirche.

Passend zum Feiertag geht es um die Frage: Allerheiligen – alle heilig oder doch „du allein bist der Heilige“?

Mit Rück- oder Vorsicht wegen wichtiger Fußballspiele fangen wir im November und Dezember bereits um **19 Uhr** an!!!

Volker Reichardt

„Unter Gottes Schutz und Schirm ... !“

wollen wir uns in der Kommunionvorbereitung 2016 / 17 stellen...

Zusammen mit den Kindern und deren Familien aus den drei Gemeinden unserer Pfarre starten wir gemeinsam mit dem **Eröffnungsgottesdienst** am **6. November** in der **Kirche St. Michael** auf der **Kamphäuser Höhe um 9.30 Uhr**.

In der Zeit der Vorbereitung, die nach den Herbstferien begonnen hat, gibt es vieles zu entdecken: in unseren Gemeinden, im Kirchenjahr, in der Bibel... Wir wünschen uns, dass das gemeinsame Singen, Spielen, Miteinander-ins-Gespräch-Kommen und Feiern der Gottesdienste mit dazu beiträgt, dass dieser Jesus, der vor 2000 Jahren gelebt hat, für alle ein bisschen spürbarer wird. Schließlich war er es, der die Menschen auf einmalige Weise erfahren ließ: Bei Gott seid ihr gut aufgehoben; ihr könnt euch vertrauensvoll mit allem, was euch bewegt, an ihn wenden... Ihr könnt sicher sein, dass seine Liebe euch ein Leben lang begleitet!

In dieser Gewissheit haben wir uns mit Ihnen und den Kindern aufgemacht und freuen uns auf eine schöne gemeinsame Zeit!

Maren Lünendonk und Ursula Kutsch

Der Martinsmann, der zieht voran...

...dieses und andere Martinslieder werden am 9. November in Geistenbeck erklingen. An diesem Tag startet um **17.30 Uhr** der **Martinszug** unseres Kindergartens Heilig Geist. Obwohl, hier ist es seit 15 Jahren schon eine Frau St. Martin, die ihr sehr zutrauliches Pferd durch die Geistenbecker Straßen führt. Ihnen folgt die Kinderschar mit ihren Erzieherinnen, sowie die Spielgruppenkinder mit ihren Eltern. Interessierte dürfen sich gerne dem Zugende anschließen.

Die bekannte Wegstrecke wird sicherlich von den Anwohnern mit Lichtern geschmückt. Dafür bedanken wir uns schon jetzt ganz herzlich.

Zum Abschluss treffen sich alle zur Mantelteilung am Martinsfeuer auf dem Parkplatz der Pfarrgemeinde. Sicherlich dürfen die Kinder die möchten, das Pferd streicheln. Auf dem Kirchplatz gibt es unterdessen Glühwein, Autofahrerpunsch, Saft und eine kleine Stärkung. Wie in den Vorjahren wird alles zu zivilen Preisen angeboten. Wir freuen uns auf Ihr Mitfeiern.



Christel Bremm

Kfd Leprabasar

Zum alljährlichen Adventsbasar zugunsten der Leprahilfe des Deutschen Aussätzigen Hilfswerkes lädt der Kfd-Leprakreis herzlich ein.

Der Basar findet im **Johannes-Giesen-Haus** am **Samstag, 12. November von 14 - 17.30 Uhr** und am **Sonntag, 13. November von 10.30 - 17.30 Uhr** statt. Angeboten werden Bastelarbeiten, Advents- und Weihnachtsgestecke, Plätzchen und Marmeladen. Natürlich können Sie sich an beiden Tagen in der Cafeteria mit Kaffee und Kuchen stärken.

Am Sonntagmittag wird außerdem eine Suppe angeboten.

Für die Cafeteria werden noch Kuchenspenden erbeten. Zur besseren Organisation bitte bei Anneliese Kemper, Tel. 60 36 22 oder bei Kläre Horst, Tel. 60 13 52 melden.

Im Aushang der Kirche und im Schaukasten finden Sie eine genaue Auflistung des Festprogramms während der Zeit des Jubiläums.

Ursula Meuser

125 Jahre – ein runder Geburtstag unserer Kirche, denn es zu feiern gilt!

Im Zeitraum vom **13. – 25. November** haben wir reichlich Gelegenheit dazu.

Die Kirche(ntür) wird in dieser Zeit – über den üblichen Dienstag- und Freitagvormittag hinaus – Interessierten offen stehen. Die unterschiedlichen Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte dem Artikel vom „Team offene Kirche“ und dem Aushang.

Der eigentliche Gedenktag der Altarweihe, **15. November**, soll feierlich im **Gottesdienst** am Dienstagabend um 18 Uhr begangen werden.

Ein weiteres „Highlight“ ist am **Freitagnachmittag, 18. November, um 16 Uhr** das Musical **„Petrus – Vertrauenssache“**, das vom Kinder- und Jugendchor und von Kindern aus den hiesigen Grundschulen in der Kirche aufgeführt wird. **Samstags um 15 Uhr** sind Sie herzlich in die **Frauenbücherei** eingeladen: Die **Autorin Marie Buchinger** stellt ihr gerade erschienenes Buch „Ein Tal in Licht und Schatten“ vor. Die Kinder der Kolpingfamilie zeigen nachmittags ihr schauspielerisches Können im Johannes-Giesen-Haus – dabei wird unser Pfarrpatron, der heilige Laurentius, zu neuem Leben erweckt. Kirchenführungen, (Foto)-Ausstellungen der unterschiedlichen Gruppierungen unserer Gemeinde und Orgelbesichtigungen runden unser Programm ab.

Als Abschluss der Feierlichkeiten wird Herr Weihbischof Karl Reger am **Sonntag, 20. November, um 11 Uhr** mit uns zusammen einen **Festgottesdienst** feiern. Anschließend sind alle zu einem Beisammensein ins Johannes-Giesen-Haus eingeladen.

Im Aushang der Kirche und im Schaukasten finden Sie eine genaue Auflistung des Festprogramms während der Zeit des Jubiläums.



St. Laurentius erweitert Öffnungszeiten

Große Ereignisse werfen Ihre Schatten voraus. Damit auch alle Pfarrmitglieder das Laurentiushaupt bewundern können, erweitert das Team der offenen Kirche die Öffnungszeiten.

Die Kirche ist zur Besichtigung oder zu einem stillen Gebet an den folgenden Tagen zusätzlich geöffnet:

Sonntag	13.11.	10.00 Uhr – 13.00 Uhr und 15.00 – 17.00 Uhr (Basar)
Montag	14.11.	10.00 Uhr – 12.00 Uhr und 17.00 – 19.00 Uhr
Dienstag	15.11.	10.00 Uhr – 12.00 Uhr und 17.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch	16.11.	10.00 Uhr – 12.00 Uhr und 17.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag	17.11.	10.00 Uhr – 12.00 Uhr und 17.00 – 19.00 Uhr
Freitag	18.11.	10.00 Uhr – 12.00 Uhr und 17.00 - 19.00 Uhr
Samstag	19.11.	10.00 Uhr – 12.00 Uhr und 17.00 – 19.00 Uhr
Sonntag	20.11.	10.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Montag	21.11.	10.00 Uhr – 12.00 Uhr und 17.00 – 19.00 Uhr
Dienstag	22.11.	10.00 Uhr – 12.00 Uhr und 17.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch	23.11.	10.00 Uhr – 12.00 Uhr und 17.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag	24.11.	10.00 Uhr – 12.00 Uhr und 17.00 – 19.00 Uhr
Freitag	25.11.	10.00 Uhr – 12.00 Uhr

*Für das Team der offenen Kirche
Ingo Steinhäuser*

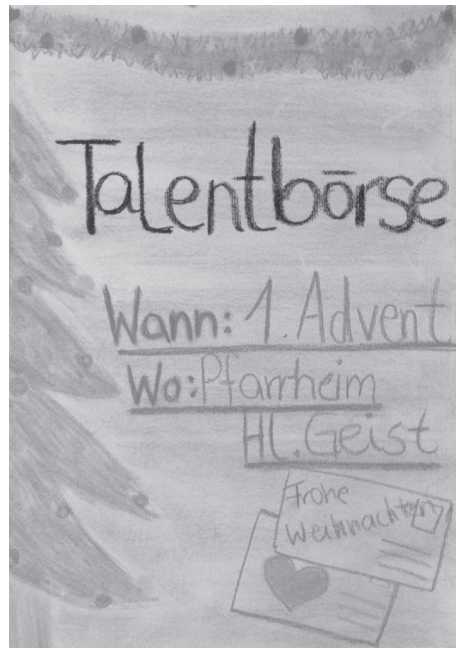
Talentbörse im Advent

Alle Jahre wieder... Geschenke kaufen. Ausgefallen und liebevoll sollen sie sein, etwas Besonderes, nichts, was man sowieso schon hat. Genau solche Dinge finden Sie am

1. Advent, 27. November
von 11 bis 17 Uhr im Pfarrheim Heilig Geist,

wenn zum zweiten Mal die Talentbörse stattfindet. Auf zahlreichen Gebieten begabte Aussteller aus unserer Pfarrei bieten Selbstgemachtes von Strickwaren über Liköre bis hin zu für den guten Zweck gestalteten Karten und Geschenkverpackungen an. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren und Euren Besuch.

Für den Gemeinderat Jenny Schlossmann



HINSEHEN, HINGEHEN, HELFEN

Liebe Christinnen und Christen der Gemeinde St. Laurentius,

die diesjährige **Adventssammlung unserer Caritas** findet vom **19. November bis zum 10. Dezember** statt. Sie steht unter dem Leitwort

hinsehen, hingehen, helfen.

Diese Aufforderung lässt uns an das Gleichnis vom barmherzigen Samariter denken, wie der Evangelist Lukas es beschreibt:

Als er ihn, den Schwerverletzten, sah, hatte er Mitleid, ging zu ihm hin, verband seine Wunden und sorgte für ihn. (nach Lukas 10,33)

So soll der Leitgedanke der diesjährigen Caritas-Adventssammlung auch uns bewegen, Menschen in Notlagen zu helfen.

Bitte unterstützen Sie die Caritas in ihrem Bemühen,

- Menschen, die Hilfe benötigen, zu erkennen,
- Menschen, die allein sind, zu besuchen,
- Menschen, die in Not sind, zu helfen.

Darum bitten wir Sie ganz herzlich um Ihre Spende, die in unserer Gemeinde St. Laurentius für karitative Aufgaben verwendet wird.

Mit beiliegendem Überweisungsträger können Sie Ihre Spende gebührenfrei bei der Stadtparkasse einzahlen. Wir stellen gerne eine Spendenbescheinigung aus. (Geben Sie dafür bitte Ihre Adresse auf dem Überweisungsträger an.) Selbstverständlich nimmt auch das Pfarrbüro Ihre Spende gerne entgegen.

Herzlichen Dank im Voraus sagen Ihnen

Pfarrer Michael Röring

*Gerda Schweicher
Caritasbeauftragte der Gemeinde St. Laurentius*

**Alle sind eingeladen beim Lebendigen Adventskalender
in Heilig Geist unter dem diesjährigen Motto:
Wir sagen euch an den lieben Advent.....**

Wir laden in diesem Jahr wieder zum Mitmachen beim „lebendigen Adventskalender“ in Heilig Geist ein. Jeden Abend haben wir einen anderen Treffpunkt, wo wir zusammenkommen, um gemeinsam den Advent zu gestalten und uns auf Weihnachten einzustimmen. Und es ist wunderschön, wenn Klein und Groß, Alt und Jung mit dabei sind. Die Erfahrungen der letzten Jahre zeigen, wie vielfältig, bunt und einfach liebevoll die einzelnen Tage vorbereitet werden und welche Talente in jedem Einzelnen stecken – ein echtes Geschenk des Himmels. Wie in jedem Jahr weist uns ein Stern mit dem Datum des jeweiligen Tages den Weg zum Haus des Gastgebers. Etwa eine halbe Stunde sind wir zusammen, um gemeinsam zu beten, zu singen, Geschichten zu hören und zum Schluss etwas zu trinken und ein paar Plätzchen zu essen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir treffen uns jeweils um 19.00 Uhr an folgenden Orten:

- 01.12. **Marktplatz an der Sparkasse auf der Steinsstraße**
- 02.12. **Kirchplatz Heilig Geist, Stapper Weg 331**
- 05.12. **Gotzweg 216**
- 06.12. **Geistenbecker Feld 18**
- 07.12. **Kindergarten Heilig Geist, Stapper Weg 333**
- 08.12. **Evgl. Kirchengemeinde, Geistenbecker Feld 3**
- 09.12. **Odenwaldstraße 16**
- 12.12. **Gotzweg 234**
- 13.12. **Schroffstraße 44**
- 14.12. **Geistenbecker Feld 58**
- 15.12. **Café Bergstation, Stapper Weg 331**
- 16.12. **Geistenbecker Feld 30**
- 19.12. **Schroffstraße 7**
- 20.12. **Steinfelderstraße 89**
- 21.12. **Café Bergstation, Stapper Weg 331**
- 22.12. **Gotzweg 89**
- 23.12. **Reststrauch 46**



Jeder ist herzlich willkommen – wir freuen uns auf Sie und Euch alle.

Rita Weber, Gemeindereferentin



Krippchen gucken in St. Laurentius

Nein, natürlich ist noch nicht Weihnachten, aber die Vorbereitungen, fangen schon früh an. Auf Grund des Erfolges beim Besuch unserer Krippe im Dezember 2015 /Januar 2016 haben wir uns entschlossen auch im Dezember 2016 und Januar 2017 Termine für den Besuch der Krippe in der Kirche St. Laurentius vorzubereiten.

Aber – ohne Ihre Hilfe – können wir das nicht schaffen. Darum unsere Bitte an Sie: wenn Sie Lust und Zeit haben an einem oder mehreren, der unten genannten Termine, die Aufsicht an der Krippe zu übernehmen, dann melden Sie sich bitte bei Frau Olms im Pfarrbüro St. Laurentius, persönlich oder per Telefon 02166-96 49 511. Die Aufsicht wird immer von zwei Personen durchgeführt.

Wann haben Sie schon mal die einmalige Gelegenheit zwei Stunden den Innenraum der Kirche St. Laurentius in Ruhe anzusehen oder auch ein stilles Gebet zu sprechen.

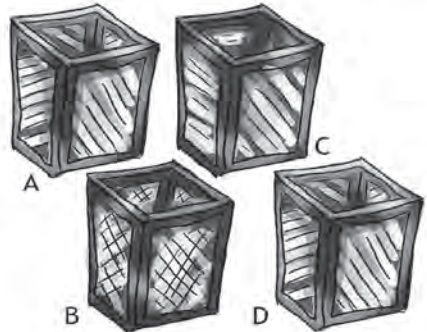
Die geplanten und noch offenen Termine sind:

Donnerstag	29.12.16 von 15.00 bis 17.00 Uhr;
Freitag	30.12.16 von 10.00 bis 12.00 Uhr; und von 15.00 bis 17.00 Uhr;
Montag	02.01.17 von 15.00 bis 17.00 Uhr;
Dienstag	03.01.17 von 15.00 bis 17.00 Uhr;
Mittwoch	04.01.17 von 15.00 bis 17.00 Uhr;
Donnerstag	05.01.17 von 15.00 bis 17.00 Uhr;
Freitag	06.01.17 von 10.00 bis 13.00 Uhr und von 15.00 bis 17.00 Uhr;
Samstag	07.01.17 von 15.00 bis 17.00 Uhr;
Sonntag	08.01.17 von 15.00 bis 17.00 Uhr.

Wir hoffen auf Ihre Bereitschaft und Hilfe.

Thomas Boldt und für das Gemeinderat Ingo Steinhäuser

Herbstlicher Rätselspaß



Herbstlicher Rätselspaß: 1. Die Kinder machen einen Laternenumzug. Findest du alle zehn Sonnenlaternen? 2. Welche Teile wurden nicht aus diesem Kürbis geschnitten? 3. Welche Fahne gehört zu welchem Buchstaben? 4. Ordne die Fledermäuse der Größe nach und du erfährst, auf was sie sich freuen. 5. Welche Laternen sind gleich?

Lösungen: 2. Die Teile 3 und 9 wurden nicht aus diesem Kürbis geschnitten. 3. A-4, B-2, C-5, D-3, E-1; 4. Die Fledermäuse freuen sich auf Halloween. 5. Die Laternen A und D sind gleich.



St. Laurentius

Pfarrbüro: Eva Ohlms, Von-der-Helm-Str. 21, Tel.: 96 49 511, Fax.: 96 49 520

Bürozeiten: Mo, Mi + Fr von 9 -12.30 Uhr, Di von 11 -13 Uhr und Do von 15 -18 Uhr

www.st-laurentius-mg.de

E-Mail: pfarrbuero@st-laurentius-mg.de

Friedhofsverwaltung: Susanne Kehren, Tel.: 96 49 512

E-Mail: verwaltung@st-laurentius-mg.de

Pfarrheim: Eva Ohlms, Tel.: 60 56 35

Burgkindergarten: Karoline Küsters, Tel.: 60 95 17



St. Michael

Gemeindebüro: Eva Ohlms, Merodestr. 71, Tel.: 60 26 18, Fax.: 68 08 54

Bürozeiten: Mo von 16 -18 Uhr + Do von 9 - 10.30 Uhr

www.st-michael-odenkirchen.de

E-Mail: st.michael.odenkirchen@gmail.com

Pfarrheim: Elke Schmitz, Tel.: 96 11 00



Heilig Geist

Gemeindebüro: Gudrun Honsbrok, Stapper Weg 335, Tel.: 176 76, Fax: 18 76 76

Bürozeiten: Di + Do von 10 - 12 Uhr

www.heilig-geist-geistenbeck.de

E-Mail: heilig-geist-geistenbeck@t-online.de

Pfarrbrief-Redaktionsteam: Redaktion.Laurentius@t-online.de



Pastoralteam

Pfarrvikar Michael Röring, Tel.: 57295 – MRoering@t-online.de

Pfarrvikar Pater Thomas Wittemann OMI, Tel.: 02182 / 82996-27 (Zentr.: -0) wittemann@oblaten.de

Pastor Johannes van der Vorst, Tel.: 176 76 – heilig-geist-geistenbeck@t-online.de

Gemeindereferentin: Christina Bettin, Tel.: 68 08 62 – ch.bettin@web.de

Gemeindereferentin: Ursula Kutsch, Tel.: 96 49 515 – ursula.kutsch@bistum-aachen.de

Gemeindereferentin: Rita Weber, Tel.: 18 88 70 – rita.weber@bistum-aachen.de

**Kontakt
Änderung**



Hilfe in Notsituationen

SKF Sozialdienst Kath. Frauen

Am Steinberg 74 – Tel.: 02161 8 91 09

SKM Kath. Verein für soziale Dienste Rheydt e.V.

Waisenhausstr. 22 – Tel.: 02166 1 30 97-0

Priesternotruf – Handy: 0172 24 24 277 (bitte nur zur Spendung des Sakramentes der Krankensalbung an Sterbende benutzen)

Telefonseelsorge (Tag und Nacht): 0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222



Herausspaziert

Sie sind gerne im Freien unterwegs? Der MobilNotRuf der Caritas bietet Ihnen und Ihren Lieben die Sicherheit unseres bewährten Caritas HausNotRufes jetzt auch mobil! Wir informieren Sie herzlich gern.



Telefon 02161 81020
caritas-mg.de/mobilnotruf



Herzlich gern.



Stadtsparkasse.
Gut für
Mönchengladbach.



Lassen Sie sich verwöhnen:

- mit leckeren, gesunden Mittagsmenüs
- täglich frisch gekocht, in den Caritaszentren in Ihrer Nähe
- von freundlichen, zuverlässigen Fahrerinnen und Fahrern heiß geliefert
- auch an Wochenenden und Feiertagen

Telefon 02161 464674
www.caritas-mg.de

Der Mobile Mahlzeitendienst des Caritasverbandes
verpflegt eine gute Nachbarschaft

Herzlich gern.



Tag und Nacht für Sie da!

Seit über 50 Jahren in MG-Odenkirchen



Bestattungen Schmitz und Gäus

Inhaber: Wilfried Schmitz



Zur Burgmühle 5 · Kelzenberger Weg 40
Telefon 60 11 96 · Telefax 68 14 15

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Überführungen · Erledigungen aller Formalitäten

Wenden Sie sich bei Trauerfällen
vertrauensvoll an unser Unternehmen

Mitglied im Bundesverband des deutschen Bestattungsgewerbes e.V.
Partner des Kuratorium Deutsche Bestattungskultur e. V.

STEINBILDHAUER-WERKSTÄTTE
SCHNEIDER ^{GM} _{BH}
MEISTERBETRIEB



- INDIVIDUELLE GRABMAL GESTALTUNG
- EIGENE FERTIGUNG

Güdderath 54 · 41199 Mönchengladbach
Telefon 02166 / 60 64 05

sws.schneider@t-online.de · www.bildhauer-schneider.de

AUSSTELLUNG: Von-der-Helm-Straße 131

Warum Bestattungsvorsorge?



- ◆ Die Bestattung wird nach eigenen Vorstellungen gestaltet und durchgeführt. Den Angehörigen wird eine Vielzahl von Entscheidungen abgenommen.
- ◆ Auch ohne Angehörige kann eine Bestattung nach eigenen Wünschen durchgeführt werden.
- ◆ Die Kosten der Bestattung können durch Einzahlung des Betrages auf ein Treuhandkonto oder Hinterlegung einer Versicherung als Sicherheit im Voraus beglichen und die Angehörigen in finanzieller Hinsicht entlastet werden.



Julia Reinders



K. E. Reinders



Doris Reinders

Gerne beraten wir Sie unverbindlich bei uns im Haus oder bei Ihnen zu Hause.

Bestattungen Reinders: ☎ 02166-601409
Burgfreiheit 120, 41199 Mönchengladbach

Bestattungen **LANGEN** Inh. Helmut Langen

- Erd-, Feuer- u. Seebestattungen
- Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- Unverbindliche Beratung

☎ (0 21 66) 60 11 79
Tag und Nacht erreichbar

41199 Mönchengladbach-Odenkirchen
Burgfreiheit 48